

Zürich: 17. Dezember 2010

Informationen zur Pensionskasse der Tamedia AG

Geschätzte Versicherte und Rentner

Es freut uns, Sie mit diesem Schreiben über die finanzielle Situation unserer Pensionskasse sowie über weitere wichtige Ereignisse informieren zu können.

- **Performance**

Die erste Jahreshälfte 2010 erwies sich einmal mehr als Herausforderung für die Finanzmärkte. Mit der Schuldenkrise und der damit zusammenhängenden Euroschwäche gingen Phasen höherer Volatilität einher. Die Obligationenzinsen bewegten und bewegen sich auch heute noch auf einem sehr tiefen Niveau. Über die ganze 2. Jahreshälfte gesehen waren die Märkte wieder positiv. Per Ende November 2010 beträgt die provisorische Performance 3.4%. Sollte die Performance bis Ende Jahr unverändert bleiben, liegt sie knapp unter der Sollrendite von 3.7%. Somit wird sich der Deckungsgrad nicht wesentlich verändern (per 31. Dezember 2009 lag er auf 107.4%).

- **Risikofähigkeit**

Die technischen Rückstellungen sind vollständig vorhanden, die notwendige Wertschwankungsreserve zur Absicherung des Anlagerisikos hingegen erst zu gut einem Drittel. Der Zustand der Pensionskasse kann als gut bezeichnet werden, obwohl sie über eine eingeschränkte Risikofähigkeit verfügt.

- **Zins auf Sparkapitalien und Einlagen**

Der definitive Zinssatz der Sparkapitalien und Einlagen für 2010 wird vom Stiftungsrat nach Vorliegen des Ergebnisses 2010 am 17. Januar 2011 festgelegt. Wir werden Ihnen den Beschluss zusammen mit dem persönlichen Vorsorgeausweis Ende Januar 2011 zustellen.

- **Laufende Renten**

Über eine allfällige Erhöhung der Renten wird der Stiftungsrat am 17. Januar 2011 beschliessen. Da die Wertschwankungsreserve per 31. Dezember 2010 aus heutiger Sicht noch nicht genügend geäufnet sein wird, werden die Renten voraussichtlich unverändert belassen. Wir werden Sie über den Beschluss Ende Januar 2011 schriftlich informieren.

- **Fusion der Pensionskasse der Tamedia AG (PK Tamedia) mit der Personalvorsorgestiftung der Espace Media Groupe (Pervor EMG)**

In einem ersten Schritt führte die Pervor EMG per 1. Januar 2009 den Vorsorgeplan TOG ein, welcher bei der PK Tamedia für Tochtergesellschaften angewendet wird.

In einem zweiten Schritt wird die Fusion der beiden Vorsorgeeinrichtungen angestrebt. Die Stiftungsräte der PK Tamedia und der Pervor EMG trafen unabhängig einen entsprechenden Grundsatzbeschluss. Unter der Voraussetzung, dass die Aufsichtsbehörde die Fusion genehmigen wird und die Versicherten und Rentner der Fusion zustimmen, werden die PK Tamedia und die Pervor EMG rückwirkend per 1. Januar 2011 zusammengeführt. Das Ziel der Fusion besteht darin, den aktiven Versicherten und den Rentnern eine gemeinsame Vorsorgelösung anzubieten und die Administration noch effizienter zu gestalten, was sich positiv auf die Verwaltungskosten auswirken wird.

Wichtig: Für die Versicherten und Rentner hat diese Fusion keine nachteiligen Konsequenzen. Wir werden Sie über den weiteren Verlauf dieses Projektes auf dem Laufenden halten.

Der Stiftungsrat der Pensionskasse der Tamedia AG und die Geschäftsstelle wünschen Ihnen frohe Festtage und alles Gute für das Jahr 2011!

Mit freundlichen Grüssen
Pensionskasse der Tamedia AG

Konrad Oetiker
Präsident des Stiftungsrats
ohne Unterschrift

Hermann Dörig
Geschäftsführer
ohne Unterschrift